Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1. Bevölkerung

urn:nbn:de:bsz:31-217873

Visual Library

Einige vergleichende Bemerkungen zu den voranstehenden Tabellen.

Die Rubriken der neuen Leichenschau kamen theils in der früheren vor, theils nicht. Nur die in den ersteren enthaltenen Thatsachen lassen es daher zu, Vergleichungen zwischen den Ergebnissen der früheren Jahre mit den hier vorgeführten anzustellen. So weit dies mit Sicherheit geschehen kann, folgen nunmehr einige vergleichende Betrachtungen.

1. Bevölkerung.

Man zählte im Großherzogthum an Bewohnern:

1830	1,200,471
1833	1,220,037
1834	1,230,791
1836	1,244,171
1839	1,277,403
1842	1,312,457
1845	1,349,884
1846	1,367,486
1849	1,362,774
1852	1,357,208
1855	1,314,837

Wie ersichtlich, zeigt die Zählung bis 1846 eine Zunahme, wogegen bei den Zählungen von 1849, 1852 und 1855 eine Abnahme eintrat, so zwar, daß das Ergebniß der Zählung von 1855 dem von 1842 ziemlich nahe kommt.

Die Ursachen dieser Verminderung liegen theils in den durch die politischen Ereignisse von 1848 und 1849 hervorgerufenen Störungen der Gesellschaft, theils in Ernten, welche hauptsächlich durch das Mißrathen der Kartoffeln unzureichend wurden. Beide Umstände bewirkten, daß sich die Geburtszahl verminderte, die Sterbezahl erhöhte und die Auswanderung eine noch nicht dagewesene Höhe annahm.

Die Bevölkerung verminderte sich in den einzelnen Theilen des Großherzogthums indessen nicht in gleichmäßiger Weise, ja in einzelnen Städten trat sogar eine Vermehrung ein. Die nachstehende Karte, bei deren Berechnung jedoch nur die Zählungen von 1852 und 1855 berücksichtigt wurden, stellt die beobachteten Verhältnisse nach Amtsbezirken in übersichtlicher Weise dar. Das Pluszeichen deutet eine Vermehrung, das Minuszeichen dagegen eine Verminderung der Bevölkerung an. Die hinter den Zeichen stehende Zahl drückt in Procenten die Zu- oder Abnahme aus, um welche sich die Bevölkerung des Jahrs 1855, verglichen mit der von 1852, verändert hat.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

KARTE

darstellend das

Procentische Verhältniss

der Zu- & Abnahme der Bevölkerung

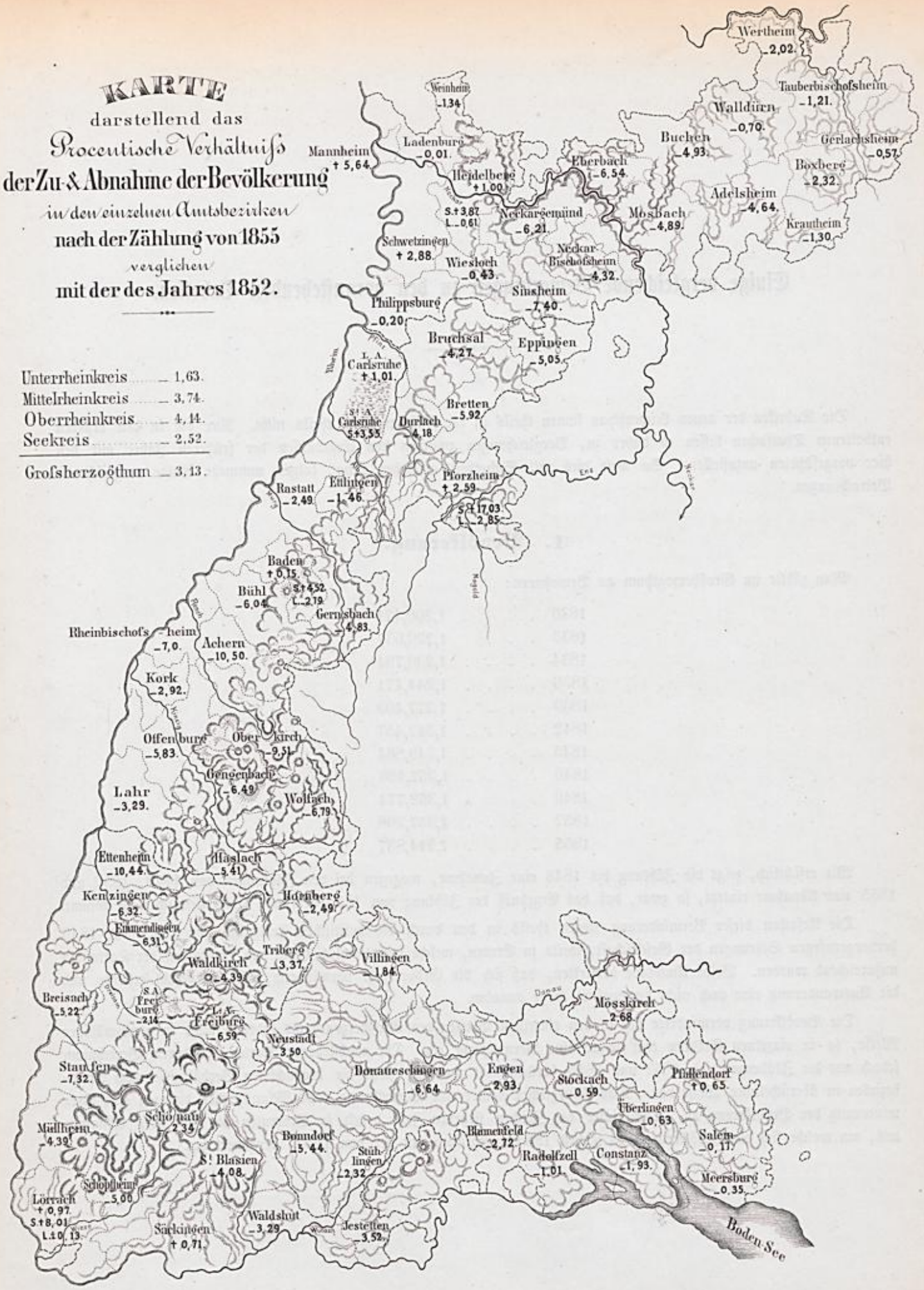
in den einzelnen Amtsbezirken

nach der Zählung von 1855

verglichen

mit der des Jahres 1852.

Unterrheinkreis	– 1,63.
Mittelrheinkreis	– 3,74.
Oberrheinkreis	– 4,14.
Seekreis	– 2,52.
Grofsherzogthum	– 3,13.



Carlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Lith. Anstalt.

Die männliche und weibliche Bevölkerung zeigen unter einander die nachstehenden Verhältnisse:

	Männliche.	Weibliche.	Mehr Weibliche als Männliche.	Auf 100 Weibliche berechnen sich Männliche.
1821	522,855	549,699	26,844	95,1
1822	532,141	558,769	26,628	95,2
1823	541,609	567,821	26,212	95,4
1824	545,735	574,258	28,523	95,0
1825	552,683	580,287	27,604	95,2
1826	559,436	586,516	27,080	95,4
1827	568,576	595,706	27,130	95,4
1828	574,074	602,001	27,927	95,3
1829	580,234	608,106	27,872	95,4
1830	587,097	613,374	27,164	95,7
1833	595,980	624,057	28,077	95,5
1836	606,581	637,590	31,009	95,1
1839	623,697	653,706	30,009	95,4
1842	640,914	671,543	30,629	95,4
1845	660,428	689,456	29,028	95,8
1846	669,044	698,442	29,398	95,7
1849	663,970	698,804	34,837	95,1
1852	660,971	696,237	35,266	94,9
1855	637,508	677,329	39,821	94,1

Wie ersichtlich, blieb das Verhältniß der männlichen zur weiblichen Bevölkerung eine lange Reihe von Jahren bei 95 Männlichen auf 100 Weibliche stehen. Mit Abnahme der Bevölkerung von 1846 an erniedrigte sich aber das Verhältniß der Männlichen auf 94. Vergleicht man die Bevölkerung von 1855 mit der von 1846, so zählte man im erstgenannten Jahre 31,536 Männliche und nur 21,113 Weibliche weniger, als im letztgenannten. Es haben sich also in dieser Zeitperiode die männlichen Einwohner um ein Erhebliches stärker vermindert als die weiblichen.

2. Die Gebornen.

Die Anzahl der Gebornen und das Verhältniß zur Einwohnerzahl betrug:

	Anzahl der Gebornen.	Auf 100 Einwohner.		Anzahl der Gebornen.	Auf 100 Einwohner.
1830	43,375	36,1	1839	52,009	40,7
1831	43,770	36,3	1840	52,123	40,2
1832	43,081	35,5	1841	53,531	41,3
1833	46,144	37,8	1842	53,542	41,3
1834	48,270	39,2	1843	51,956	38,8
1835	48,939	40,4	1844	52,572	39,4
1836	49,826	40,0	1845	55,067	41,2
1837	49,703	39,3	1846	53,000	39,7
1838	51,159	40,2	1847	48,678	36,4

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg